



PRODUKTINFORMATION

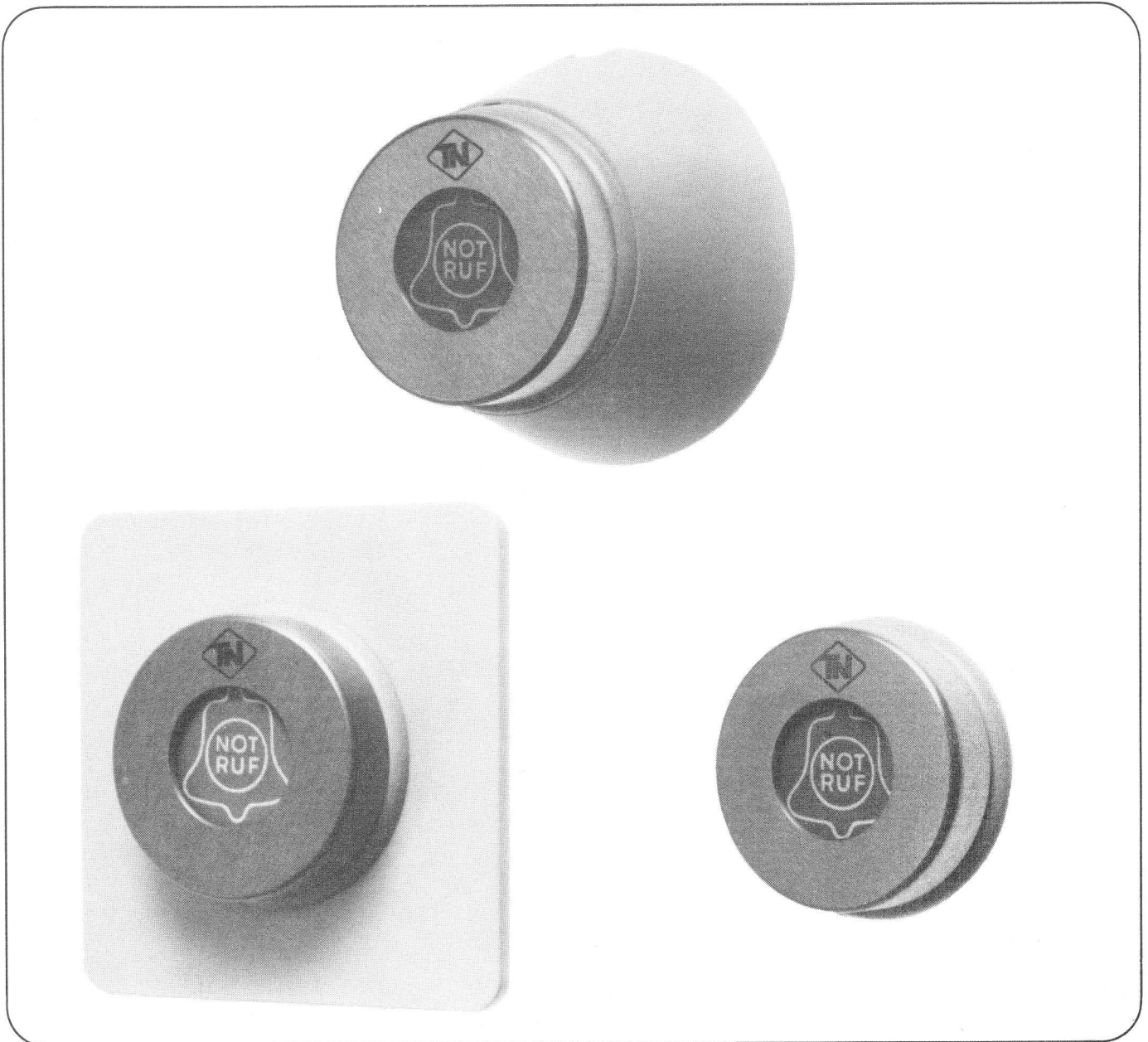
PI - 34.00

Ausgabe: 2

Stand : Juli 88

Gefahrenmeldesysteme

NOTRUF - DRUCKKNOPFMELDER NDM



Herausgeber:

TELENORMA
Geschäftsbereich Sicherheitssysteme

Erstellt von:

Abteilung Preisbildung und Dokumentation

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

Ziffer		Seite
1.	SYSTEMBESCHREIBUNG	2
1.1	ALLGEMEINES	2
1.2	LEISTUNGSMERKMALE	2
1.3	KONSTRUKTIVER AUFBAU	3
1.4	MONTAGEHINWEISE	4
2.	TECHNISCHE BESCHREIBUNG	5
2.1	ALLGEMEINES	5
2.2	DARSTELLUNG	6
2.3	TECHNISCHE DATEN	9
3.	BESTELLUMFANG	10
4.	ANSCHALTUNG	11

1. SYSTEMBESCHREIBUNG**1.1 ALLGEMEINES**

Notrufdruckknopfmelder NDM sind für die unauffällige manuelle Alarmauslösung an überfallgefährdeten Arbeitsplätzen wie z.B. in Banken, Juweliergeschäften, Gewerbebetrieben, Privathäusern usw. vorgesehen. Sie können allgemein als Notfallmelder, insbesondere als Überfallmelder an Überfall- und Einbruchmelderzentralen oder Gefahrenmeldeempfangseinrichtungen angeschlossen werden. Durch Drücken des Knopfes wird über Mikroschalter das Alarmsignal ausgelöst.

VdS-Anerkennung

VdS-Geräteanerkennungs-Nr.: G 188099

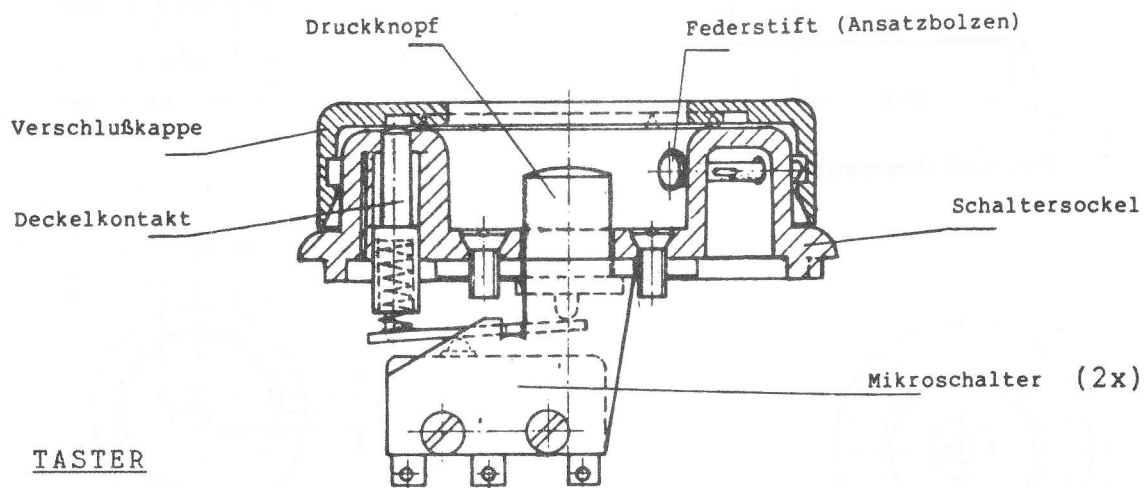
1.2 LEISTUNGSMERKMALE

- o Alarmauslösung durch Betätigen des Druckknopfes
- o Bauformen für Aufputz- (a.P.) und Unterputzmontage (u.P.)
- o Bauform für Unterputzmontage mit quadratischer Abdeckplatte
- o Bauform für Aufputzmontage wahlweise mit oder ohne TN- Logo
- o Verschlusskappe mit oder ohne vorhängenden Deckel
- o Papierplombe zur Auslösekennung
- o Deckelkontakt als Öffnungsüberwachung

1.3 KONSTRUKTIVER AUFBAU

Druckknopfmelder mit

- Taster (Formstoffeinsatz) bestehend aus
 - o Druckknopf
 - o zwei Mikroschalter
 - o Schaltersockel
 - o Deckelkontakt
 - o Verschlusskappe (mit oder ohne Deckel)
- quadratischer Abdeckplatte und Metallsteg für u. P. - Montage bzw.
- Formstoffsockel mit Metallplatte für a. P. - Montage
- Papierplombe mit der Aufschrift "Notruf"



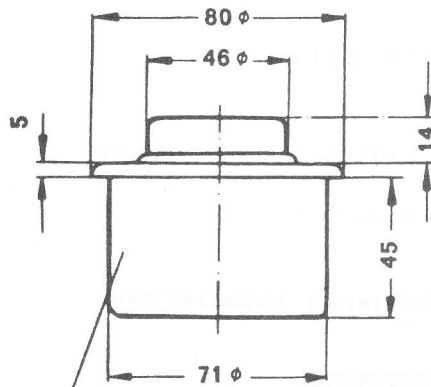
Die Verschlussklappe deckt die Schrauben zur Befestigung des Formstoffeinsatzes ab. (Überwachung durch Deckelkontakt).

Folgende Melderausführungen stehen zur Verfügung:

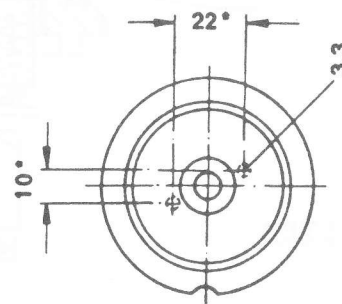
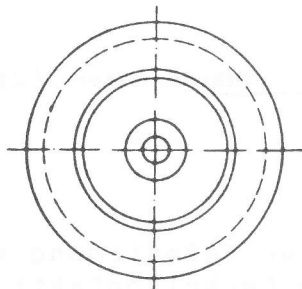
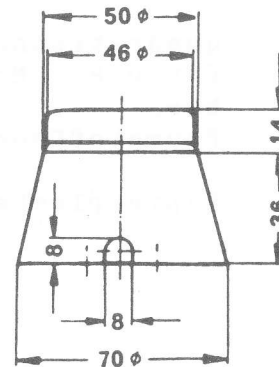
- a) NDM-T: Taster (Formstoffeinsatz) ohne Sockel und ohne Abdeckplatte
- b) NDM-Q-uP: Formstoffeinsatz mit quadratischer Abdeckplatte für u. P-Montage (ohne u. P. -Dose)
- c) NDM-S-aP: Formstoffeinsatz mit Sockel für a. P-Montage
- d) NDM-S-aP(n): Formstoffeinsatz mit Sockel für a. P-Montage ohne TN -Logo (neutral)

Als Zubehörteil kann eine Verschlusskappe mit vorhängendem Deckel (NDM-VD) gegen die im Grundausbau montierte Verschlusskappe ausgetauscht werden. Der vorhängende Deckel verhindert eine versehentliche Betätigung des Druckknopfmelders.

Abmessungen der a. P. - und u. P. - Bauformen:



Formstoff-Unterputzdose



* Befestigungsmaße

1.4 MONTAGEHINWEISE

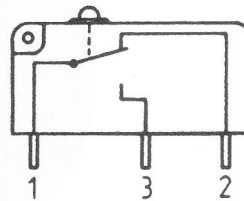
- Montage in trockenen Räumen
- Überfallmelder so plazieren, daß eine unauffällige Betätigung möglich ist
- Zum Abnehmen der Verschlusskappe muß einer der beiden Federstifte (Ansatzbolzen) nach innen gezogen werden
- Befestigungsmaße für Formstoffsockel siehe oben

2. TECHNISCHE BESCHREIBUNG**2.1 ALLGEMEINES**

Im Notruf-Druckknopfmelder sind zwei Mikroschalter mit Umschaltkontakten enthalten (insgesamt sechs Lötanschlüsse).

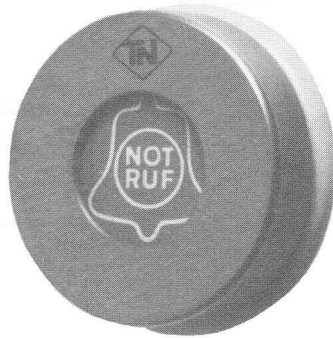
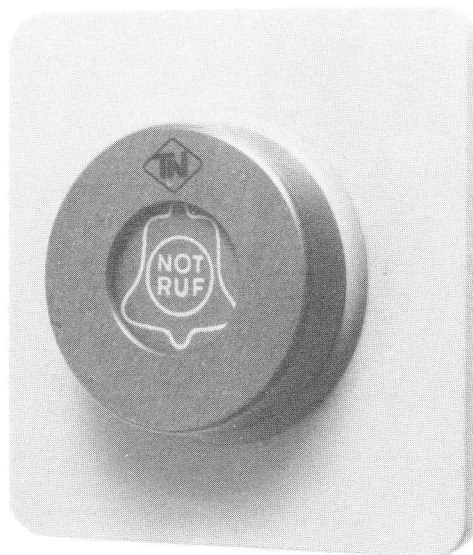
Für die Anschlußbelegung eines Mikroschalters gilt:

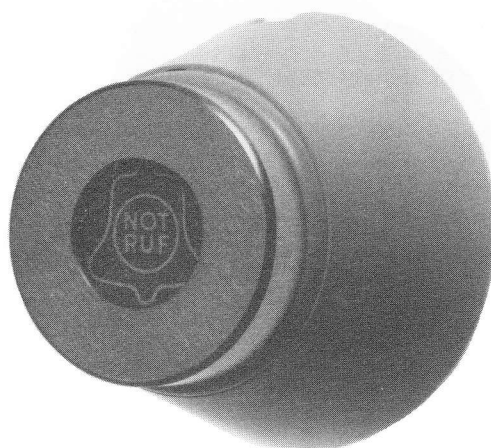
- 1 - Gemeinsamer Anschluß
- 2 - Anschluß Schließer
- 3 - Anschluß Öffner

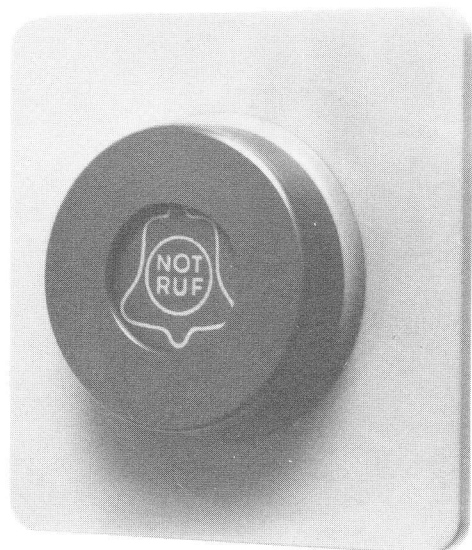


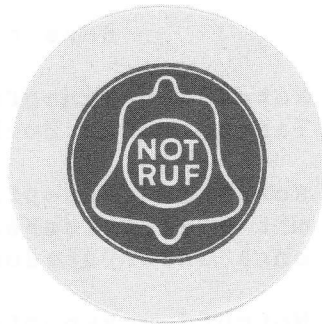
Bei Betätigen des Druckknopfes oder bei Auslösung des Deckelkontaktes sind die Anschlüsse 1 und 2 miteinander verbunden, im Ruhefall die Anschlüsse 1 und 3 (bei beiden Mikroschaltern gleichzeitig).

Eine Unterscheidung zwischen "Sabotage" und "Überfall" (bzw. "Notfall") findet nicht statt.

2.2 DARSTELLUNG2.2.1 Notrufdruckknopfnopfmelder NDM-T2.2.2 Notrufdruckknopfmelder NDM-Q-UP

2.2.3 Notrufdruckknopfmelder NDM-S-AP2.2.4 Notrufdruckknopfmelder NDM-S-AP (N)

2.2.5 Notrufdruckknopfmelder NDM-Q-UP (N)2.2.6 Notrufdruckknopfmelder-Verschlußkappe mit Deckel NDM-VD

2.2.7 Papierplombe2.3 TECHNISCHE DATEN

Alarmkontakt:	2 Umschaltkontakte max. 30 V ₋ /1,5 A
zulässige Umgebungstemperatur:	263 K bis 343 K (-10°C bis +70°C)
Gewicht:	ca 0,15 kg
Maße:	siehe Seite 4; bei Verschlusskappe mit Deckel nimmt die Tiefe um ca. 2 mm zu
Farbe:	Formstoffeinsatz/Abdeckplatte/Sockel: elfenbein Verschlusskappe: Aluminium-eloxiert (matt)

TELENORMA

Geschäftsbereich
Sicherheitsysteme
Verantw.: GS-V 155

Notruf-
Druckknopfmelder
NDM

PI - 34.00

Ausg. : 2
Stand : Juni 88
Seite : 10+

3. BESTELLUMFANG3.1. GRUNDAUSBAU

Pos.	Sachnummer	LE*	Bezeichnung
01	30.5600.0010	10	Notrufdruckknopfmelder NDM-T Taster, ohne Sockel, ohne Abdeckplatte
02	30.5600.0012	10	Notrufdruckknopfmelder NDM-Q-uP mit quadratischer Abdeckplatte, ohne Unterputzdose
03	30.5600.0013	10	Notrufdruckknopfmelder NDM-S-aP mit Sockel für Aufputzmontage
04	30.0202.4942	10	Notrufdruckknopfmelder NDM -S-aP (N) mit Sockel für Aufputzmontage ohne TN-Zeichen (neutral)
05	30.0202.4945	10	Notrufdruckknopfmelder NDM -Q-uP (N) mit quadratischer Abdeckplatte ohne TN-Zeichen (neutral)

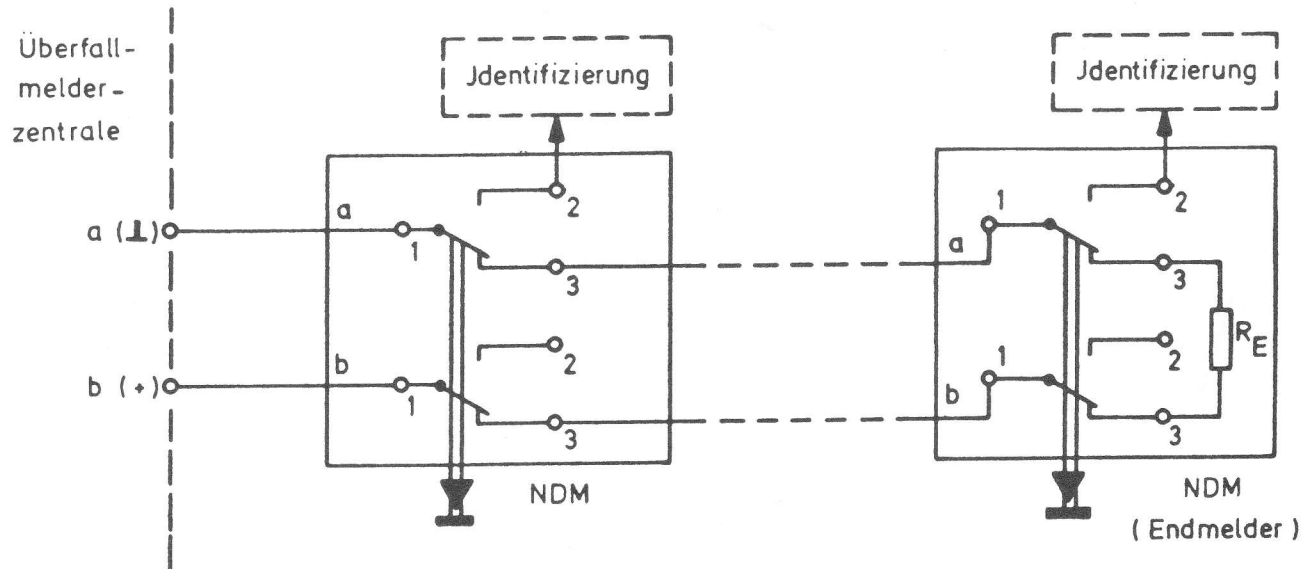
3.2 ZUBEHÖR

Pos.	Sachnummer	LE*	Bezeichnung
11	39.6531.0000	5	Notrufdruckknopfmelder-Verschlußkappe mit Deckel NDM-VD Anmerkung: austauschbar gegen Verschlußkappe ohne Deckel (in Pos. 01,02,03 enthalten)
12	37.6540.0000	1000	Papierplombe

*LE= Liefereinheit

4. ANSCHALTUNG

Anschaltungsbeispiel für eine Primärleitung in Gleichstromlinientechnik:



Der Endwiderstand R_E ist entsprechend der Gleichstromlinie der jeweiligen Zentrale zu wählen und wird im letzten Melder untergebracht.
Über den Anschluß 2 der Umschaltekontakte kann eine Einzelmelder-Identifizierung erfolgen.